

Weber in Leipzig.	Meier, d. Nordsee-Insel Vorkum. (Europa 29.)	O. Wigand in Leipzig.	Schulz, Deutschlands Kampf u. Klage. (Illustr. 3tg. 1046.)
— —	Möbius, Bar Kochba. (Bl. f. lit. Unterh. 28.)	— —	Wagner, Jahresbericht d. Technologie. (Liter. Centralbl. 29.)
— —	Mosenthal, die deutschen Komödianten. (Ebend.)	Williams & Morgate in London.	Aufrecht, Haláyudha's abhidhánaratnamálá. (Ebend. 28.)
Weidmann in Berlin.	Pasqué, Goethe's Theaterleitung in Weimar. (Liter. Centralbl. 29.)	C. F. Winter in Leipzig.	Karsten, D. Horatius Flaccus. (Allg. 3tg. 188.)
Wenhardt in Göttingen.	Hofmann, d. kritische Apparat zu Cicero's Br. an Atticus. (Ebend. 28.)	— —	Leonhard, Grundzüge der Geognosie u. Geologie. (Allg. berg- u. hüttenm. 3tg. 26.)
Wiedemann in Leipzig.	Völter, Deutschland u. d. angrenzenden Länder. (Kentenich, 3tschr. 3.)	— —	Zander, d. Augenspiegel. (Med.-chirurg. Monatsch. 6.)
Wiegand & Grieben in Berlin.	Friedrich, eine Warte am Rhein. (Bl. f. lit. Unterh. 28.)	Zeiser in Nürnberg.	Wigault, Formenlehre d. engl. Sprache. (Liter. Centralbl. 29.)
— —	Nöldechen, d. Grade der Seligkeit. (Liter. Centralbl. 28.)	Zürcher & Furrer in Zürich.	Riggeler, üb. d. Vereinigung d. milit. Instruction mit d. Volkserziehung. (N. Jahrb. f. d. Turnk. IX. 3.)
Wieske in Brandenburg.	Wiese, Vortrag über Milton's verlorenes Paradies. (Europa 29.)		
	Zanfen, d. Idee d. Fortschritts. (Ebend.)		

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[13690.] Prag, 1. Juli 1863.  
P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich Ihnen anzuzeigen, dass ich in mein Leitmeritzer Geschäft den seitherigen Disponenten desselben, Herrn Hermann Blömer aus Bremen, als öffentlichen Gesellschafter aufgenommen habe.

Die für meine sämtlichen Geschäfte bislang geführte Firma:

„Heinr. Mercy“

erlischt demzufolge für Leitmeritz, und tritt an deren Stelle an diesem Orte die bei dem Handelsgerichte in Leitmeritz auf Grund eines Gesellschafts-Vertrages protokollierte Firma:

„Mercy & Blömer“,

auf welche sämtliche Activa und die Passiva der laufenden Rechnung (andere Passiva existiren nicht) des Leitmeritzer Geschäftes übergeben; es bedarf somit Ihrerseits nur der gefälligen Ueberschreibung des Leitmeritzer Conto mit der neuen Firma.

Indem ich Sie darum bitte, freut es mich, in der Person des Herrn Blömer einen Mann in den selbständigen Kreis der Berufsgenossen einführen zu können, dessen Thatkraft, Umsicht und Hingebung für unsern ehrenwerthen Beruf sich bereits bewährte, und für dessen ehrenhaften Charakter ich alle Bürgschaften besitze.

Von unserer gemeinschaftlichen Unterschrift für Leitmeritz ersuche ich Sie Notiz zu nehmen, und benütze schliesslich diesen Anlass, Sie zu bitten, der neuen Firma denselben Grad von Vertrauen zuzuwenden, dessen sich die alte, für Prag und Tetschen unverändert fortbestehende, erfreut.

Hochachtungsvoll  
Heinrich Mercy.

Heinr. Mercy zeichnet für Leitmeritz:  
Mercy & Blömer.

Herm. Blömer zeichnet:  
Mercy & Blömer.

[13691.] Magdeburg, den 1. Juli 1863.  
P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich am heutigen Tage hier unter der Firma: C. Gebhardi's Buchhandlung in Magdeburg eine Buch- und Musikalien-Handlung eröffnete und gleichzeitig die durch rühmlichste Recensionen bekannten Werke des K. Musikdirector, Ritter etc. L. E. Gebhardi von hier aus debitire.

Indem ich Ihnen für das mir seit Jahren geschenkte Vertrauen hierdurch bestens danke, bitte ich, dasselbe auch meiner neuen Firma zu bewahren und derselben ein Conto in Ihrem Buche gütigst einzurichten.

Meine Commissionen hat Herr Joh. Fr. Hartknoch in Leipzig ferner zu besorgen die Güte und ist derselbe stets mit erforderlicher Cassa versehen.

Mit Hochachtung und Ergebenheit  
C. Gebhardi.

### Verkaufsanträge.

[13692.] Eine kleine Leihbibliothek von circa 2700 Bänden ist billig zu verkaufen. Katalog ist bei Herrn K. F. Köhler in Leipzig einzusehen, und nimmt derselbe Offerten unter Chiffre G. A. entgegen.

[13693.] Verlagsverkauf. — Für den billigen Preis von 1200 Thlrn. ist ein werthvoller Verlag zu erwerben. Derselbe besteht aus illustrierten Werken und Kunst-Blättern, die noch einer grossen Ausbeute fähig sind. Gef. Anfragen unter T. 39. befördert die Exped. d. Bl.

[13694.] Ein kleiner Verlag (ca. 30 Artikel) ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres durch  
Hob. Hoffmann in Leipzig.

[13695.] Zu verkaufen ist in einer Provinzial-Hauptstadt Preussens eine seit länger als 20 Jahren bestehende Buchhandlung, verbunden mit einer bis auf die neueste Zeit ergänzten Leihbibliothek von circa 16000 Bänden und Antiquariatslager. Local in frequentester Lage der Stadt kann mit übernommen werden. Auskunft erteilt  
C. G. Friese in Leipzig.

### Kaufgesuche.

[13696.] Von einem Buchhändler, der über ein Capital von 5 bis 6000 Thlr. verfügt, im

Buchdruckerei-Fache gründliche, insbesondere auch technische Kenntnisse besitzt, der englischen und französischen Sprache mächtig ist, wird ein Verlagsgeschäft vorzugsweise in Leipzig zu kaufen gesucht, in welchem ihm vor der definitiven Uebernahme durch einen sechsmonatlichen Aufenthalt in demselben Gelegenheit geboten ist, sich von dessen Rentabilität zu überzeugen.

Gef. Anträge unter Chiffre H. No. 100. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

[13697.] Ein gewinnbringendes Sortiments-Geschäft, am liebsten in Preussen, und eine mittlere Verlagsbuchhandlung werden zu kaufen gesucht. Gefällige Anerbietungen bitte an mich zu senden und strengster Verschwiegenheit versichert zu sein.

Leipzig, den 17. Juli 1863.

Wilhelm Baensch.

### Fertige Bücher u. s. w.

Nur auf Verlangen.

[13698.] Soeben erschien bei mir und wurde nur an oesterr. Handlungen unverlangt verhandelt: Amüsant-schauerliches und schauerliches-amüsantes Liebesabenteuer eines russischen Offiziers an den Gestaden des asowschen Meeres, oder: Nixe Rusalka. Vom k. k. Regierungsrathe Lorenzi. 8. Brosch. 40 kr. — 8 Ngr.

Wien, den 14. Juli 1863.

Carl Gorishek.

[13699.] Durch die Stiller'sche Hofbuchhandlung in Schwerin ist zu beziehen: Peters (Navigationalehrer), das Land Swantowustrow oder das Fischland. Eine geschichtliche Darstellung. Mit Karte über das Fischland. Preis 20 Ngr mit  $\frac{1}{4}$ .

Den geehrten Handlungen, die für diese Schrift besondere Verwendung haben, stehen Exempt. à cond. zu Diensten.